



## HUBLAND

- + auf dem Galgenberg-Hochplateau und zirka einhundert Meter über der Innenstadt
- + zentral in der Stadtregion Würzburg
- + gut angebunden an das Straßennetz und auch an den Öffentlichen Personennahverkehr
- + zweieinhalb Kilometer zum Marktplatz und zum Bahnhof
- + die Uni ist ganz nah und das Einkaufen, der Bankautomat, die Lebensmittel, die Kitas und Schulen

## Die Vereinigten Staaten von Amerika, das PICK-UP-Garden, ihre historische Verbindung und eine wichtige Kennzahl

Würzburg war eines der vier Verwaltungszentren der amerikanischen Streitkräfte in Süddeutschland. Umstrukturierungen der amerikanischen Streitkräfte führten zu einer schrittweisen Schließung des Standorts Würzburg ab 2007. 2009 gab es für das militärisch genutzte Gebiet einen Ideenwettbewerb für den Städtebau und die Landschaftsplanung mit dem Ergebnis einer Rahmenplanung. Diese und die Umsetzung wurden 2010 vom Stadtrat beschlossen.

2008 ging die ehemals militärisch genutzte Fläche auf die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, kurz: BImA, über. Ein etwa neununddreißig Hektar großes Teilgebiet im Süden dient als Erweiterungsfläche für die Universität. Die Stadt Würzburg wurde 2012 Eigentümerin des größeren Teils, zirka fünfundneunzig Hektar, des ehemaligen Militärgeländes. Davon entfallen auf das Wohnbauprojekt PICK-UP-Garden mit seinen 0,5672 Hektar 5,97 vom Tausend.

# LAGE